



## **Der Europäische Qualitätsmanagement- Führerschein** Dipl.-Ing., Dipl. Päd. Michael Steig

**Im März 2010 startete das neue Zertifikat für die Bildungsbranche, der „Europäische Qualitätsmanagement-Führerschein“ (EQML = European Quality Management Licence). Träger dieser Initiative sind die BfbQ-Bildungsgesellschaft für berufliche Qualifizierung mbH, Schotten, und die inu GmbH Unternehmensberatung, Berlin. Eine Schirmherrschaft über dem EQML wird von Professoren aus den Bereichen Weiterbildung bzw. Qualitätsmanagement übernommen.**

Der EQML richtet sich an Bildungseinrichtungen und Bildungsträger sowie an Trainer und Dozenten und an deren Endkunden, nämlich Beschäftigte aller Berufsgruppen, Selbstständige, Personen ohne Beschäftigung und letztendlich alle Personen, die sich mit Qualitätsmanagement befassen wollen oder müssen.

Qualitätsmanagement setzt sich in allen Bereichen des Berufslebens immer mehr durch. Gute Kenntnisse über ein praktiziertes Qualitätsmanagement werden von den Unternehmen zunehmend als selbstverständlich bei Mitarbeitern vorausgesetzt. Der EQML stellt dazu den idealen Beleg für diese Kenntnisse, Fähigkeiten und Kompetenzen dar. Das EQML-Zertifikat erlangen die Teilnehmer durch eine zweistündige schriftliche Prüfung, in der 24 offene Fragestellungen (kein Multiple Choice) zu bearbeiten sind.

Prüfungen, die von der Initiative EQML den Zielgruppen angeboten werden, werden am Standort eines zugelassenen Prüfungszentrums oder durch zugelassene EQML-Dozenten bei Inhouse-Schulungen durchgeführt und zentral korrigiert. Teilnehmer mit bestandener Prüfung erhalten ein Zertifikat, das durch eine unabhängige Zertifizierungsgesellschaft ausgestellt wird, die als Zertifizierungsstelle für die Prüfung von Personal nach DIN EN ISO 17024 von der obersten Akkreditierungsstelle in Deutschland akkreditiert sind. Nur diese Akkreditierung stellt die Unabhängigkeit der Prüfung vom Programmgeber des EQML sicher. Sie ist für viele Unternehmen und Anfragern mittlerweile ausschlaggebendes Kriterium für das Zustandekommen eines Vertrages.

### **Keine gute Lehre ohne gute Lehrmittel**

Getreu diesem Motto bietet die Initiative EQML den Interessenten die Schulungsunterlagen als Band 1 und 2 der Buchreihe „Botschafter für Qualität“ an. Die Bücher beinhalten alle 18 Module des EQML und sind zugeschnitten auf die Prüfung. Die Konzeption und Gestaltung von EQML-

Kursen liegt im Ermessen eines EQML-Prüfungszentrums oder eines EQML-Dozenten und wird dort kalkuliert.

### **Wie lässt sich die Qualität beruflicher Bildung messen bzw. was ist überhaupt Qualität in der beruflichen Bildung?**

Neben vielen zu beleuchtenden Aspekten spielen dabei die drei folgenden Thesen eine zu beachtende Rolle:

**Aussage 1: Das Ergebnis einer Weiterbildung bzw. die Qualität einer Weiterbildung misst sich für den Absolventen neben der Einsetzbarkeit seiner neu erworbenen Kenntnisse u. a. auch an der europaweiten Anerkennung der daraufhin ausgestellten Bescheinigung.**

In beruflicher Bildung neu erworbene Kompetenzen dienen dem direkten Einsatz am angestrebten oder vorhandenen Arbeitsplatz. Das an diesem Arbeitsplatz notwendige und geplante Ergebnis kann besser, leichter, schneller, ... erreicht werden. Diese neu erworbene Kompetenz steht dem Erlernenden aber nicht nur aktuell zur Verfügung. Sie begleitet ihn sozusagen lebenslang während seiner beruflichen Laufbahn.

Heutzutage muss ein Arbeitnehmer davon ausgehen, nicht bis zur Rente für einen einzigen Arbeitgeber tätig sein zu können. Möchte er seine Erwerbsfähigkeit auf Dauer erhalten, ist vielfach ein mehrmaliger Wechsel des Arbeitsplatzes bzw. der Beschäftigung innerhalb eines Arbeitslebens erforderlich.

Zudem gilt es, neben schulischen Leistungen und aussagekräftigen Arbeitszeugnissen, lebenslanges Lernen und zielgerichtete Weiterbildungen nachzuweisen. Eine Teilnahmebestätigung für eine Weiterbildung einer nur regional bekannten Organisation ist dann wenig hilfreich, wenn es darum geht, zukünftigen Arbeitgebern mehr als nur die bloße Teilnahme an einer Bildungsmaßnahme nachzuweisen, sondern auch einen zertifizierten Nachweis wichtiger Kompetenzen zu führen, die für zukünftige Arbeitgeber von Interesse sein könnten.

Deutschlandweit - oder besser europaweit - vergebene Zertifikate, die nicht für eine Teilnahme sondern für das Ablegen einer zentral korrigierten und anerkannten Prüfung stehen, sind eindeutig im Vorteil. Diese Zertifikate weisen allorts die gleiche anerkannte Kompetenz nach. Sie sind vom zukünftigen und auch aktuellen Arbeitgeber in ihrer Güte einschätzbar.

Der EQML erfüllt genau dieses Qualitätsmerkmal und sichert so die Qualität beruflicher Bildung.

**Aussage 2: Erst wenn eine breite Masse an beruflicher Bildung teilnehmender Personen selber ausreichende Kenntnisse über Qualitätsmanagement (nicht zuletzt in der Weiterbildung) besitzt, ist sie (die breite Masse) in der Lage, Qualitätssicherung in der beruflichen Bildung überhaupt zu würdigen und darauf bei der Auswahl von Bildungsmaßnahmen zu achten.**

Wie wir wissen, spielen eine ganze Reihe von Merkmalen eine wichtige Rolle, wenn es darum geht, qualitativ hochwertige berufliche Bildung vorzuhalten und dieses Niveau langfristig zu sichern. Dabei kommt es nicht nur darauf an, dass der Anbieter der Bildungsmaßnahmen bezüglich seines Angebotes und bezüglich seines Institutes auf Herz und Nieren geprüft worden ist und man dadurch weitestgehend die Qualität der Maßnahme gesichert hat. Es kommt vor allem darauf an, dass derjenige, der berufliche Bildung konsumiert, dieser Qualitätssicherung überhaupt Bedeutung beimisst und gute von schlechten Angeboten unterscheiden kann. Um dies im Bereich beruflicher Bildung tun zu können, bedarf es mehr als der sonst üblichen anzuwendenden Fragen: es bedarf eigener Kenntnisse im Qualitätsmanagement.

Der EQML erfüllt genau diese Forderung, da er für Jedermann konzipiert worden ist.

**Aussage 3: Anbieter beruflicher Bildung erhöhen die Qualität ihres Angebotes dadurch, dass sie eigene qualitätssichernde Systeme einführen und aufrecht halten.**

Folgt ein Bildungsanbieter den obigen Argumentationen und möchte er bei seinem Angebot wirtschaftsnaher Bildung auch das Thema Qualitätsmanagement aufgreifen, und wählt er dafür den EQML, so ist er durch Vertrag verpflichtet, selber ein zertifiziertes oder testiertes Qualitätsmanagement-System vorzuhalten. Der Einsatz von EQML ohne ein solches Qualitätsmanagement-System ist nicht möglich. Im Umkehrschluss unterstützt der EQML die Qualitätssicherung beruflicher Bildung.

### **Mehr Informationen erhalten Sie unter:**

[www.bfbq.de](http://www.bfbq.de)